

KULT-UR-Weg

Wege durchziehen wie Adern die Landschaft und geben mitunter Zeugnis über längst vergangene Zeiten. Seit Urzeiten dienen sie dem Handel und dem Austausch der Kulturen. Einer der wichtigsten Wege über die Alpen führte über den Piller Sattel.

Zwischen dem Weiler Fuchsmoos und dem Naturparkhaus können Sie ein Stück dieses historisch bedeutenden Weges gehen. Der KULT-UR-WEG befindet sich größtenteils im ursprünglichen Zustand – an felsigen Stellen sind noch die prähistorischen Wagenspuren zu erkennen. Eine spannende Wanderung für Kultur- und Naturinteressierte.

Nur wenige Gehminuten vom Naturparkhaus entfernt liegt ein prähistorisches und römischerzeitliches Heiligtum: der Brandopferplatz am Piller Sattel.

Auf dem Brandopferplatz am Piller Sattel wurde von der Bronzezeit (1500 v. Chr.) bis zum Aufkommen des Christentums (ca. 500 n.Chr.) den Göttern geopfert. Während in der Bronzezeit und der älteren Eisenzeit vor allem Tiere geopfert wurden, kam es in der jüngeren Eisenzeit zu einer starken Zunahme gegenständlicher Opfer wie Waffen, Fibeln, Schmuckgegenständen, Votivschilde und Münzen. Im Laufe der Jahrhunderte entstand ein Hügel mit einem Durchmesser von 15x12m und einer Höhe von 2,5m.

Die geführte Wanderung führt vom Naturparkhaus zum Piller Moor, von dort zum Landschaftsteich in Fuchsmoos und anschließend über den KULT-UR-WEG zurück zum Brandopferplatz bzw. zum Naturparkhaus.

Dauer: ca. 4 Std. (leichte Wanderung)

Pauschalangebot (bis 15 Personen): 120€

Ab 15 Personen – nur mehr 6€ Aufpreis pro Person

TIPP: Kombinieren Sie diese Wanderung mit dem Besuch des archäologischen Museums in Fließ, wo alle Fundstücke vom Piller Sattel zu bestaunen sind!

Für Gruppen sind Führungen im archäologischen Museum nach Voranmeldung jederzeit möglich. Tel. und Fax.: 05449- 20065
Eintritt mit Führung:

Erwachsene: 5.- € (ermäßigt 4.-€); Kinder: 2,5 € (ermäßigt 2.-€); Familienkarte: 12.- €